

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

14. - 21. Mai 1747

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

US

47

Zu diesem Sonntage meine An. 14.
nach zu Lüneburg angestellt.

Mein Gepäck mit dem Malab. 15.
A. T. gefast. Die Fr. Gustav ist diese
Nacht gestorben.

Mein Gebieter nach zu kommen gr. 16.
früht. Die Briefe und Sachen von
13. dieses gehen als bestellt fort.

Das Herr. Geist von Augen gr. 17.
sagt. Die Fr. Dr. Götzen besuchet und
den H. Dr. Carl alda gesprochen. Im
Garten seinen Spaziergang.

Meine Misverwaltung glücklich 18.
abgehan.

Meine Pflicht beobachtet. 19.
6.

Meine Schuldigkeit in Acht genommen 20.
man. In den letzten Wochen bin ich
aland daren gewesen.

Jetzt als am 1. Feil. Pfingsttag meine 21.
Ankunft zu Lüneburg angestellt. Der H.
Rector Francke aus Rumpshaus bei Lüneburg
läßt mich von d. H. Mag. Vinnig dank Prof. grüßen